



Ganz aktuell habe ich eine Pressemitteilung des Touristikverbandes Landkreis Rotenburg zwischen Heide und Nordsee e.V. erhalten, welche den Radfernweg Hamburg - Bremen betrifft.

Die nachfolgende Pressemitteilung betrifft auch die im Radtouren-Verzeichnis aufgeführte [Tour D-195](#)

Folgende Pressemitteilung wurde übersandt:

(Rotenburg) Die Autobahn A 1 zwischen Hamburg und Bremen wird in den kommenden Jahren sechsspurig ausgebaut, um Ihnen - liebe URLAUBer und Radler - zukünftig eine optimale Verbindung zwischen den Metropolen Hamburg und Bremen zu ermöglichen. Dieses hat nun auch Auswirkungen auf den Radfernweg Hamburg-Bremen, da bereits zahlreiche Brücken an der A 1 abgerissen wurden.

Bezogen auf den Radfernweg Hamburg-Bremen bedeutet das folgendes: Aufgrund einer gesprengten Brücke ist die ursprüngliche Wegführung zwischen Heidenau und Hollenstedt derzeit nicht mehr passierbar. Eine beidseitige Umleitung für die Radfahrer des Radfernweges Hamburg-Bremen wurde rechtzeitig ausgeschildert. Diese führt nun von Heidenau über Ochtmannsbruch (K43, wenig Verkehr) bis zu eigentlichen Route des RFW HH-HB nach Hollenstedt.

Für den Bereich der Samtgemeinde Sittensen gibt es kaum bis keine Beeinträchtigungen. Die Brücke, welche man auf dem RFW HH-HB direkt in Sittensen queren muss (Hansestraße), ist von den Abrissmaßnahmen nicht betroffen. Allerdings liegt diese auf einer Umleitungsstrecke wird deshalb relativ viel vom Autoverkehr genutzt. Es handelt sich dabei um einen relativ kurzen Streckenabschnitt von ca. 250 m. Im übrigen gibt es keine Beeinträchtigungen auf dem Radfernweg Hamburg - Bremen.

Die Arbeitsgemeinschaft Radfernweg Hamburg-Bremen bittet alle Radfahrer um Verständnis und hat auch Erfreuliches zu berichten: Seit dieser Saison warten drei Melkhüs (= sog. Milchraststätten) mit Inforastplätzen auf radelnde Gäste. Diese befinden sich in Nartum, Heeslingen sowie Sittensen. Was liegt da näher als vom Fahrrad abzusteigen und eine Pause einzulegen. Weitere Informationen gibt es auch unter www.radfernweg-hamburg-bremen.de bzw. Tel. (0 42 61) 81 96 0.

Hier könnt ihr zusätzlich noch auf der Karte nachschauen, wie die neue Streckenführung ist.
(Klick aufs Bild um es zu vergrößern)

